GSP.L-01-089-2

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Julian Fischer (KV Mannheim)

Änderungsantrag zu GSP.L-01

Von Zeile 88 bis 90:
weniger als ein Viertel aller Arten bekannt. Zum Schutz von Arten gehört es auch, den Wildtierhandel und die Trophäenjagd effektiv zu unterbinden. ~~Zudem sollen alle Bestände der großen Naturkundemuseen digitalisiert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.~~Zudem soll die Aufklärungsarbeit zum Artenschutz vorangetrieben und schon bei jungen Menschen ein Bewusstsein hierfür geschaffen werden.

Begründung

Mit der Digitalisierung der Bestände in Naturkundemuseen wird eine klare Maßnahme formuliert, da es sich allerdings um das Grundsatzprogramm handelt haben wir uns überlegt, dass es mehr darum gehen sollte, generell Menschen, besonders junge Menschen, darüber zu informieren und ihnen die Thematik zugänglicher machen.

weitere Antragsteller*innen

Patrick Freiermuth (KV Mannheim); Maximilian Reith (KV Mannheim); Katharina Zimmer (KV Mannheim); Susanne Schrott (KV Mannheim); Bettina Chlond (KV Mannheim); Jakob Mangos (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Sebastian Lederer (KV Konstanz); Katja Raiher (KV Mannheim); Marlene Krüger (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Felice Mantel (KV Mannheim); Lucas Hohe (KV Emmendingen); Nick Bronnenmayer (KV Freiburg); Nina Wellenreuther (KV Mannheim); Isabella Hoyer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tristan Hoffmann (KV Oberhavel); Angelika Härdle (KV Mannheim); Deniz Gedik (KV Mannheim); Marcel Lukas (KV Mannheim); Enrico Wolfgang Schandl (KV Ortenau)